

Drama beim Saisonfinale: HSG Dutenhofen/Münchholzhausen verliert 33:37!

HSG Dutenhofen/Münchholzhausen verliert das Saisonfinale gegen TV Kirchzell. Trainer Axel Spandau verabschiedet sich ohne Sieg.



Spandau, Deutschland - Die HSG

Dutenhofen/Münchholzhausen musste sich in ihrem Saisonfinale der 3. Liga Süd-West geschlagen geben. Im Duell gegen den TV Kirchzell unterlag die Mannschaft von Trainer Axel Spandau mit 33:37 (16:19). Dies war besonders enttäuschend, da Spandau sich einen Sieg zum Abschied gewünscht hatte, der jedoch ausblieb. Bei der Begegnung, die vor 350 Zuschauern stattfand, war die Defensivleistung der HSG besonders schwach. Mit 37 Gegentoren stellten sie den Saisonnegativrekord auf, abgesehen von einer vorherigen Niederlage (18:39 gegen HSG Krefeld Niederrhein).

Die HSG Dutenhofen/Münchholzhausen hatte zu Beginn des Spiels vielversprechend agiert. Phillip Opitz, Nico Scheibel und Lukas Gümbel sorgten schnell für eine 9:6-Führung. Doch nach einer Auszeit fand der TV Kirchzell besser ins Spiel, erzielte einen beeindruckenden 1:7-Lauf und ging mit einem Vorsprung von drei Toren in die Halbzeit. Nach der Pause wuchs der Rückstand auf 18:24 (40. Minute), trotz eines letzten Kampfes, bei dem die HSG bis auf 28:30 (53. Minute) herankam, blieb die Defensive instabil.

Der Abstiegskampf und die Liga-Entwicklungen

Trotz der Niederlage bleibt die TSG Haßloch in der Liga, da ihre Niederlage (27:36 gegen HSG Hanau) nicht zu einem Abstieg führte. Dies liegt vor allem daran, dass der TV Aldekerk gegen die HSG Rodgau Nieder-Roden verlor (28:35). Während die HSG Dutenhofen/Münchholzhausen in der kommenden Saison in der 3. Liga bleibt, müssen der TV Korschenbroich und VTV Mundenheim den Gang in die unteren Ligen antreten.

Die neuen Staffeleinteilungen für die Saison 2024/25 der 3. Liga wurden kürzlich finalisiert. Der Deutschen Handballbund hat die Struktur überarbeitet, und die neue Spielzeit beginnt am Wochenende 31. August/1. September 2024. Die Staffeleinteilung umfasst zahlreiche interessierte Teams, die sich bereits auf die bevorstehenden Herausforderungen freuen.

- **Staffeleinteilung Süd-West:**

- TV Kirchzell
- VTV Mundenheim
- TV Korschenbroich
- HSG Dutenhofen/Münchholzhausen II
- TSG Haßloch

Die HSG Dutenhofen/Münchholzhausen hat in dieser Saison bewiesen, dass ihre Defensive eine der besten der Liga ist, mit einem Durchschnitt von nur 28,5 Gegentoren pro Spiel. Spieler

wie Lukas Gümbel, der in diesem letzten Spiel zehn Tore erzielte, werden für die nächste Saison wichtige Säulen darstellen, um die Mannschaft im Abstiegskampf zu unterstützen.

In den nächsten Wochen müssen die Vereine ihre Termine melden, und die Spielpläne werden über handball.net veröffentlicht. Die Vorbereitung auf die neue Saison ist ein wichtiger Schritt für alle Teams, die in der 3. Liga aktiv sind und ihren Platz im deutschen Handball sichern wollen.

Weitere Informationen zu dieser und anderen Sportveranstaltungen sind in den Berichten von **Giessener Allgemeine**, **DHB** und **Handball World** zu finden.

Details	
Ort	Spandau, Deutschland
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.giessener-allgemeine.de• www.dhb.de• www.handball-world.news

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de